



LANDESLIGA 15. SPIELTAG

ASV Natz



7. Ausgabe

#WEARESVNATZ

Natz aktuell

Liebe Fußballfreunde,
willkommen in der Laugen Arena zum
heutigen 15. Landesliga-Spieltag!

Nach dem Derbysieg gegen Albeins wollte unsere Mannschaft im Heimspiel gegen die Auswahl Ridnauntal nachlegen – vor toller Kulisse und bei angenehmen Herbstwetter standen wir am Ende aber leider wieder einmal mit leeren Händen da und die Gäste nahmen die drei Punkte mit ins Wipptal. Über die gesamten 90 Minuten war es zwar ein ausgeglichenes Spiel mit relativ wenigen Tormöglichkeiten auf beiden Seiten – die Gäste nutzten ihre wenigen Abschlüsse aber konsequenter aus. Eine Woche später stand das harte Auswärtsspiel gegen die Weinstraße Süd an. In Kurtatsch musste der ASV Natz

ersatzgeschwächt auf mehrere Spieler verzichten. Nach frühem Rückstand tat sich unsere Mannschaft auf einem nassen Untergrund im weiteren Verlauf ziemlich schwer. Auch wenn man zeitweise mithalten konnte, wurden kaum Chancen herausgespielt. Die Hausherren hingegen vergaben zunächst mehrere Hochkaräter, trafen im zweiten Durchgang dann aber noch drei Mal ins Netz, sodass es am Ende mit 4:0 eine recht eindeutige Sache war. Für den ASV Natz düstere Tage mit nur 3 Punkten aus den letzten 6 Spielen – in der Tabelle geht es seit Wochen konstant nach unten, der Rückstand auf die

hintersten Plätze schmolz dabei immer weiter. Mit 2-3 zusätzlichen Siegen, die sicherlich möglich gewesen wären, wäre man im Tabellenmittelfeld anzutreffen. Aber den verlorenen Punkten nachzutruern, hilft nichts - neue müssen her und das am besten heute, ansonsten wird's bald richtig eng...



INHALT DIESER AUSGABE

Natz aktuell	Seite 1
Zum heutigen Spiel	Seite 2
Aus Sepp's Archiv	Seite 3
Spielbericht 9. Spieltag	Seite 4
Spielbericht 10. Spieltag	Seite 5
Tabelle & Ergebnisse	Seite 6
Interview	Seite 7
Junioren	Seite 10
Jugendfußball	Seite 11
Damen Pfalzen-Natz	Seite 14
Natz 360°	Seite 15
Aus der Vereinschronik	Seite 26

Zum heutigen Spiel: SSV Naturns

Heute begrüßen wir den SSV Naturns zu Gast in der Laugen Arena! Es kommt zum Duell Erster gegen Zweiten – zumindest wenn man auf die ewige Landesligatabelle schaut... 😊

Der SSV Naturns liegt aktuell mit 27 Punkten auf dem 4. Tabellenplatz. Wenn eine Mannschaft im Sommer für die Landesliga-Toptransfers gesorgt hat, dann der SSV. Neben den beiden ehemaligen FC Südtirol Aushängeschildern Michael Cia (Offensivallrounder, 33, heute gesperrt) und Hannes Kiem (Innenverteidiger, 36) wurde zusätzlich noch Fabian Menghin verpflichtet, alle drei kamen von Virtus Bozen. Nach Abbruch der vergangenen Saison übernahm Christian Pixner, der bereits als Spieler bei Naturns tätig war, den Trainerposten. Die Vereinsverantwortlichen wollten das Wort Favoritenrolle aber nicht in den Mund nehmen, sondern ließen das Saisonziel zunächst offen.

Zu den Stärken der Naturnser zählen sicherlich die Profierfahrung einiger Spieler, die starke Abwehr inklusive Torwart Piazza sowie die immer wieder großartige

Zuschauerkulisse. Negativ bewertet der „Radius“ den fehlenden Torjäger sowie Spielmacher. Wie Hannes Kiem im Interview mit „Sportnews.bz“ betont, haben aber auch die vielen jungen Akteure nicht nur Talent und Schnelligkeit, sondern auch einen gewissen Siegerwillen. Auch der große Druck auf der Mannschaft muss nicht unbedingt ein Vorteil sein. Bisher schlägt sich die Mannschaft jedoch gut und befindet sich in der Spitzengruppe der Tabelle. Nachdem man zu Saisonbeginn noch etwas patzte und aus den ersten 4 Spielen 3 Remis und einen Sieg mitnahm, steigerte sich der SSV Naturns und holte zuletzt 4 Siege, bevor es am vergangenen Sonntag gegen Schenna eine 1:3 Pleite gab – übrigens die erste Saisonniederlage.

Unsere Mannschaft erwartet daher heute ein schwieriges Spiel, die Statistik und aktuelle Form spricht für die Gäste - aber genau in solchen Spielen zeigt der ASV Natz immer wieder, wozu er eigentlich fähig wäre. Auch wenn auf dem Papier einiges gegen uns spricht, kämpfen wir für 3 Punkte!



Fakten über unseren Gegner:

Platzierung:	4
Punkte:	27
Torverhältnis:	23:11
Trainer:	C. Pixner
Meiste Tore:	Schöpf, Menghin, Pichler (alle 4)
Letzte 5 Spiele:	S-S-S-S-N



Innenverteidiger und ehemaliger FCS-Profi Hannes Kiem

Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen endlich auf den nächsten Saisonsieg für unseren ASV Natz!

Aus Sepp's Archiv: ASV Natz - SSV Naturns



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz alle Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!

FAST FACTS



VS



S:8

U:9

N:13

Tore: 32

Gegentore: 41

Ø Tore: 1,78

Ø Gegentore: 2,28

Höchster Heimsieg:

6:1 (Saison 1984/85)

Höchster Auswärtssieg:

0:1 (Saison 1883/84, 1999/2000)

Höchste Heimmiederlage:

1:2 (Saison 1996/97, 2019/20)

0:1 (Saison 1994/95, 2009/10)

Höchste Auswärtsniederlage:

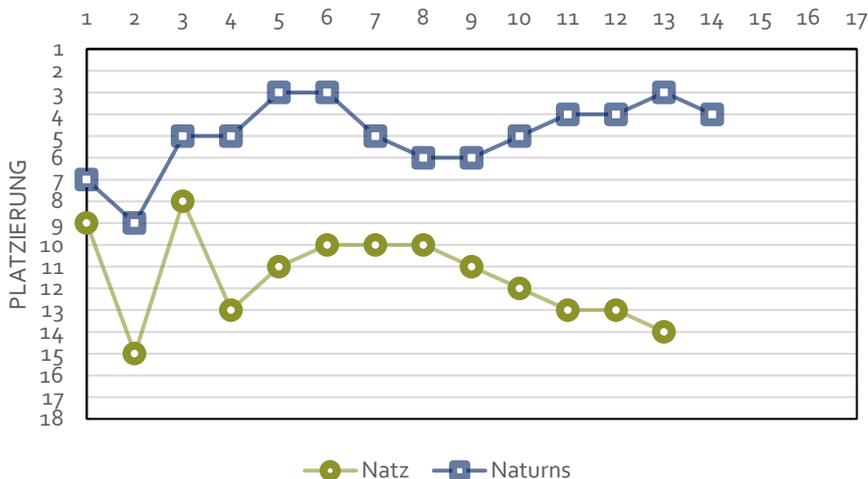
4:0 (Saison 2020/21)

Torreichstes Spiel:

6:1 Sieg (Saison 1984/85)

SAISON	LIGA	SPIEL	ERGEBNIS
1981/82	1. Amateurliga	Natz – Naturns	1:1
		Naturns – Natz	3:0
1983/84	1. Amateurliga	Naturns – Natz	0:1
		Natz – Naturns	1:0
1984/85	1. Amateurliga	Naturns – Natz	1:1
		Natz – Naturns	6:1
1990/91	1. Amateurliga	Natz – Naturns	0:0
		Naturns – Natz	1:0
1993/94	Landesliga	Natz – Naturns	1:0
		Naturns – Natz	3:3
1994/95	Landesliga	Naturns – Natz	2:0
		Natz – Naturns	0:1
1995/96	Landesliga	Natz – Naturns	1:1
		Naturns – Natz	2:1
1996/97	Landesliga	Naturns – Natz	2:1
		Natz – Naturns	1:2
1999/00	Oberliga	Naturns – Natz	0:1
		Natz – Naturns	4:1
2007/08	Landesliga	Naturns – Natz	4:1
		Natz – Naturns	0:0
2008/09	Landesliga	Naturns – Natz	2:2
		Natz – Naturns	2:1
2009/10	Landesliga	Naturns – Natz	2:0
		Natz – Naturns	0:1
2014/15	Landesliga	Naturns – Natz	0:0
		Natz – Naturns	2:1
2019/20	Landesliga	Natz – Naturns	1:2
		Naturns – Natz	-
2020/21	Landesliga	Naturns – Natz	4:0
		Natz – Naturns	-

BISHERIGER SAISONVERLAUF



13. Spieltag: Heimmiederlage

RIDNAUNTAL EFFIZIENT IN CHANCENVERWERTUNG – KEIN NATZNER TREFFER

ASV NATZ – A. RIDNAUNTAL



TORSCHÜTZEN

0:1 Manuel Montalto (40.)

0:2 Manuel Montalto (52.)

AUFSTELLUNG

- 1 Maximilian Mair
- 2 Moritz Mair
- 3 Simon Klement
(ab 88. Simon Mair)
- 4 Stefan Peintner
- 5 Armin Ferretti (C)
- 6 Julian Wieland
(ab 46. Peter Mair)
- 7 Alex Braunhofer
- 8 Dominik Gasser
(ab 72. Matthias Mair)
- 9 Alex Huber
(ab 83. Jan Clement)
- 10 Julian Brunner
(ab 72. Alex Nussbaumer)
- 11 Maximilian Hofer

Nach dem Derbyerfolg in Albeins wollte unsere Mannschaft im Heimspiel gegen die vom ehemaligen Natz-Bomber Matthias Markart trainierte Auswahl Ridnauntal den nächsten Sieg einfahren. Die erste Chance der Partie hatten aber die Gäste: in der

zweiten Minute zielte Kerschbaumer aus kurzer Distanz über das Tor. In der 8. Minute gab es dann eine gute Möglichkeit auf die Führung für Natz. Nachdem Alex Braunhofer flach von der rechten Seite in den Strafraum passte, hielt der gegnerische Keeper Julian Wielands Abschluss noch irgendwie. In weiterer Folge verzeichneten beide Teams einige Abschlussversuche, wirklich gefährliche Aktionen blieben jedoch Mangelware. Fünf Minuten vor der Halbzeitpause gingen die Gäste aus dem Ridnauntal dann in Führung: nachdem Gogl von rechts flach vors Tor passte, konnte Montalto völlig ungestört und mutterseelenalleine zum 0:1 einschieben. Kurz vor dem Pausenpfiff hatte unsere Mannschaft noch die Chance auf den Ausgleichstreffer. Einen langen Ball von Dominik Gasser nahm Alex Braunhofer perfekt in den Lauf mit und versuchte dann den herausgelaufenen Schlussmann mit einem Heber zu überwinden – dieser ging leider aber

über die Querlatte. Einige Minuten nach der Halbzeitpause erhöhte die Auswahl Ridnauntal auf 0:2. Nachdem Montalto mit einem langen Ball der eigenen Hintermannschaft in Szene gesetzt wurde überwand er Maxi Mair mit einem Heber und traf so zum zweiten Mal im Spiel. Unserer Mannschaft fiel anschließend relativ wenig ein und man erspielte sich nur wenige gute Möglichkeiten. Unter anderem setzte Alex Huber den Ball nach einem Strafraumgetümmel an die Latte und Braunhofer und Gasser zielten bei zwei Abschlüssen am langen Pfosten vorbei. Die letzte Aktion der Partie war ein Freistoßhammer an die Querlatte des eingewechselten Simon Mair aus rund 30 Metern. Am Ende reichte es aber nicht für einen Natzner Treffer und man rutschte in der Tabelle auf Rang 14 ab, während Ridnauntal nach vielen Wochen die rote Laterne an Riffian Kuens abgeben konnte.



14. Spieltag: Wieder keine Punkte

DEUTLICHE NIEDERLAGE IN KURTATSCH – WENIGE TORCHANCEN HERAUSGESPIELT

WEINSTRASSE SÜD – ASV NATZ



4-0



TORSCHÜTZEN

- 1:0 Maximiliano Dalpiaz (9.)
- 2:0 Simon Plancher (50.)
- 3:0 Fabio Bertoldi (75., E.)
- 4:0 Fabio Bertoldi (85.)

AUFSTELLUNG

- 1 Maximilian Mair
- 2 Alex Nussbaumer
- 3 Julian Brunner
- 4 Moritz Mair
- 5 Armin Ferretti (C)
- 6 Simon Klement
- 7 Alex Braunhofer
(ab 85. Jan Clement)
- 8 Julian Wieland
- 9 Manuel Hofer
(ab 78. Matthias Mair)
- 10 Simon Mair
(ab 64. Dominik Gasser)
- 11 Maximilian Hofer

Nach der bitteren Heim-
pleite gegen Ridnaun baute
Trainer Manuel Rella un-
sere Mannschaft auf eini-
gen Position um. Man
wollte dem Favoriten
Weinstraße Süd in Kur-
tatsch ein Bein stellen und

wieder Punkte sammeln.
Mit der ersten Chance des
Spiels gingen die Hausher-
ren jedoch nach wenigen
Minuten in Führung: einen
Eckball konnte Maxi Mair
nicht festhalten, sodass
Dalpiaz aus kurzer Distanz
abstauben konnte. Nur
kurz später die nächste
Möglichkeit für die Wein-
straße – nach einem Ball
von rechts schaffen wir es
lange Zeit nicht zu klären,
die Hausherren aber
ebenso wenig aus der
Chance zu machen. Unse-
rer Mannschaft gelang in
der Anfangsphase wenig,
zwischen Angriff und Ver-
teidigung klaffte zeitweise
ein zu großes Loch, sodass
wir nach vorne kaum zu Ak-
tionen kamen. Weinstraße
hingegen kam durch sein
Angriffsbollwerk um Fabio
Bertoldi zu mehreren wei-
teren Möglichkeiten. Nach
rund einer halben Stunde
kam unsere Mannschaft
dann etwas besser ins Spiel
und zeigte einige Ballstaf-
fetten über mehrere Stati-
onen – wirkliche Torchan-
cen sprangen aber weiter-
hin keine heraus. Auf der

Gegenseite war Mair gegen
Bertoldi stark zur Stelle.
Nach der Halbzeitpause
gab unsere Mannschaft
durch Wieland einen ersten
Warnschuss aus der Dis-
tanz ab, ins Tor trafen aber
erneut die Hausherren.
Nachdem wir im Aufbau-
spiel den Ball im Mittelfeld
verloren hatten, steckte
Bertoldi die Kugel weiter
durch und Plancher schob
an Mair vorbei zum 2:0 ein.
Kurz später war Mair bei ei-
nem Distanzschuss erneut
auf der Hut, bevor auf der
Gegenseite nach einem
Eckball zunächst Wieland
und dann Ferretti eine der
wenigen Natzner Chancen
vergaben. Kurz später
wurde ein Braunhofer-
Schuss gefährlich abge-
fälscht und ging knapp am
langen Pfosten vorbei.
Dann schlug Bertoldi zu:
zunächst traf er per Elfme-
ter zum 3:0 (Mair war noch
mit den Fußspitzen dran),
dann staubte er kurz vor
Spielende noch zum 4:0 ab.
Am Ende erneut eine deut-
liche und bittere Nieder-
lage für unsere Jungs.



Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

PL.	MANNSCHAFT	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PUNKTE
1.	Bruneck	14	9	4	1	25:14	+11	31
2.	Ahrntal	14	9	3	2	27:11	+16	30
3.	Weinstraße Süd	14	10	0	4	29:20	+9	30
4.	Naturns	14	7	6	1	23:11	+12	27
5.	St. Martin - Moos	14	7	4	3	28:18	+10	25
6.	Schenna	14	7	3	4	30:18	+12	24
7.	Leifers	14	6	4	4	20:13	+7	22
8.	Freienfeld	14	6	4	4	20:17	+3	22
9.	Passeier	14	5	4	5	21:23	-2	19
10.	Latsch	14	4	4	6	15:17	-2	16
11.	Eppan	14	4	4	6	15:21	-6	16
12.	Milland	14	3	6	5	16:20	-4	15
13.	Partschins	14	3	5	6	20:23	-3	14
14.	Terlan	14	2	7	5	16:20	-4	13
15.	Natz	14	3	3	8	14:25	-11	12
16.	Albeins	14	3	2	9	19:33	-14	11
17.	Ridnauntal	14	2	3	9	15:31	-16	9
18.	Riffian Kuens	14	2	2	10	15:33	-18	8

ERGEBNISSE DES LETZTEN SPIELTAGS

Albeins	-	Bruneck	3:1
Weinstr. Süd	-	Natz	4:0
Ahrntal	-	Milland	2:1
Ridnauntal	-	St. Martin-M.	0:3
Terlan	-	Partschins	1:2
Riffian K.	-	Leifers	1:3
Latsch	-	Eppan	0:1
Passeier	-	Freienfeld	0:3
Naturns	-	Schenna	1:3

TORSCHÜTZENLISTE

1.	F. Bertoldi (Weinstr.)	12
1.	J. Gögele (Schenna)	12
3.	J. Pfeifer (Freienfeld)	8
3.	D. Lanthaler (Partsch.)	8
5.	C. Pichler (Schenna)	7
5.	F. Lintner (Terlan)	7
5.	G. Sartori (Leifers)	7
8.	P. Plaickner (Albeins)	6
8.	H. Kurti (Leifers)	6
8.	u. A.	6

Interview: Kapitän Armin Ferretti

ZUR PERSON

Spitzname: Ferre

Geburtsdatum und Geburtsort: 30/11/97, Brixen

Wohnort: Elvas

Größe: 1,84

Beruf: im öffentlichen Dienst

Familienstand: ledig

Hobbies: Fußball, Skitouren, Watten,..

Bisherige Vereine: ASV Natz

Höhepunkt deiner Karriere: Aufstieg in die Landesliga

Tiefpunkt deiner Karriere: Abstieg von der Landesliga

Liebblingsverein und Lieblingssportler: Jannik Sinner

Lebensmotto: Alles geben



Wie beurteilst du die bisherige Hinrunde unserer Mannschaft? Woran lag es, dass wir nach dem einigermaßen guten Start so zusammengebrochen sind?

Die bisherige Hinrunde war in meinen Augen eine etwas kuriose Achterbahnfahrt. Grundsätzlich kann man den Beginn der Hinrunde als zufriedenstellend bewerten. In der Mitte der Saison war meiner Meinung nach etwas der Wurm drin. In den entscheidenden Momenten fehlte uns manchmal die letzte Effizienz vor dem gegnerischen Tor oder wir waren in der Defensive zu fahrlässig. Diese Spiele und jetzt fehlenden Punkte schmerzen im Nachhinein am meisten. Aber es sind noch 3 Spiele ausständig und wer weiß vielleicht fährt die Bahn nun wieder aufwärts.

Was sagst du zu deinen bisherigen persönlichen Leistungen? Womit bist du zufrieden, woran musst du noch arbeiten?

Grundsätzlich bin ich zurzeit einfach froh auf dem Fußballplatz stehen zu dürfen und Fußball zu spielen.

Nachdem du für viele Monate mit deinem Rücken Probleme hattest und der Mannschaft kaum zur Verfügung standest, bist du nun wieder voll mit dabei. Viele unserer Zuschauer wissen nicht, warum genau du ausgefallen bist - kläre uns bitte kurz auf. Wie fühlt sich das nach so langer Zeit an, endlich wieder schmerzfrei auf dem Rasen stehen zu können?

Ausgefallen bin ich die ganzen Monate aufgrund von Bandscheibenproblemen im Lendenwirbelbereich, die plötzlich eintraten. Seitdem verging viel Zeit mit Therapien und heuer im Sommer beschloss ich, wieder mit dem Fußballspielen zu beginnen. Ganz schmerzfrei stehe ich natürlich immer noch nicht auf den Rasen, aber das Fußballspielen verschlimmert die ganze Situation nicht.

Wo liegen deiner Meinung nach die Stärken und Schwächen unserer Mannschaft?

Die Stärken der Mannschaft liegen im spielerischen Bereich. Wir haben viele technisch versierte Spieler im Kader mit klasse Fähigkeiten.

Eine Schwäche unserer Mannschaft ist sicher die fehlende Konstanz über mehrere Spiele hinweg. Nach einem guten Spiel kann das darauffolgende komplett ein anderes werden.

Was hältst Du vom Trainerteam und was von den Menschen rundherum?

Ich glaube das Trainerteam macht die Aufgabe sehr gut und hat uns in meinen Augen spielerisch auch einen Schritt nach vorne gebracht. Die Breite des Kaders macht es dem Trainern nicht immer ganz leicht, aber sie versuchen die Mannschaft immer gut einzustellen und auf den Gegner vorzubereiten.

Was hältst du von unseren heurigen Neuzugängen zur Sommerpause und was von den beiden kürzlich dazugestoßenen?

Ich glaube die beiden Neuzugänge in der Sommerpause passen in allen Fassetten perfekt zu unserem Team.

Bei den beiden kürzlich dazugestoßenen habe ich überhaupt keine Bedenken, da sie ja bereits im Mai/Juni mit uns trainiert haben.

Woran muss in der Winterpause gearbeitet werden, um im Frühling mehr Punkte zu sammeln?

Da die Winterpause voraussichtlich nur sehr kurz ausfallen wird, sollte der Winter vor allem genutzt werden, um sich eventuell von kleineren Verletzungen zu erholen, die man schon seit längerer Zeit mit sich schleift oder um einfach abzuschalten und neue Energie und Motivation für die noch ausstehende Saison zu sammeln.

Deine Saisonprognose: Auf welchem Tabellenplatz steht der ASV Natz zum Schluss?

Auf keinem Abstiegsplatz.



Wie schätzt du die übrige Konkurrenz nach der Hinrunde ein? Wer gehört zu den Titelfavoriten, wer steigt am Ende der Saison ab?

Im Grunde genommen kann in dieser Liga jeder gegen jeden gewinnen. Dies macht die ganze Situation natürlich sehr spannend und interessant bis zum letzten Moment. Zu den Titelfavoriten zähle ich in erster Linie Ahrntal und Bruneck. Absteigen kann noch die halbe Liga, deshalb ist es schwierig hier jemanden zu nennen.

Was unterscheidet deiner Meinung nach den ASV Natz von anderen Vereinen in Südtirol?

Als ASV Natz sollte man stolz darauf sein, mit fast ausschließlich einheimischen Spielern in dieser Liga mithalten zu können. Dies ist absolut keine Selbstverständlichkeit, wenn man die anderen Mannschaften betrachtet.

FRAGERUNDE

Heimspiel oder Auswärts?

Heimspiel

1857 oder Kronen?

1857

Hamburger oder Bratwurst?

Bratwurst

La Luna Blu oder Alpen Flair Hymne?

La Luna Blu

Budl ban Hittl oder Sportbar?

Sportbar

Kneipen- oder Bergtour? Kneipentour

Sicherer Klassenerhalt oder lieber Spannung bis zum Schluss?

Sicherer Klassenerhalt

Malle oder Apres Ski?

Apres Ski

Tirtl oder Pizza?

Tirtl

In den Urlaub mit: Partner/-in oder Kumpels?

Kumpels

Bayern oder sonst was?

Sonst was

WER IST?

Der Kopfballstärkste: Motz

Der Schnellste: Brauni

Der Eitelste: Schuasta

Der Clown der Mannschaft: Hofa

Der Intelligenteste: Mair Ale

Der Zweikampfstärkste: Bruno

Der mit der Mega-Fußballstatur: Piet

Der mit dem Hammerschuss: Domi

Der beste Techniker: Mogli

Der beste Standardschütze: Simi

Der König vor der Theke: Juli

Der Launischste: Fusce



Junioren

- | | |
|---|------------|
| 1 | ASV Natz |
| 2 | SG Schlern |

Torschütze: Jan Clement

Das Spiel begann mit hochkarätigen Chancen auf beiden Seiten. Natz hatte unter anderem durch Alex Huber, Jan Clement, Philipp Röggl sowie Jakob Auer zahlreiche sehr gute Tormöglichkeiten. Tor wollte dabei allerdings keines gelingen. Die Gäste hingegen machten es besser und gingen mit 1:0 in Führung. Natz blieb aber immer weiter am Drücker und hatte Chancen auf den

Ausgleich, der aber nicht gelang. Die Gäste wurden immer wieder durch Konter gefährlich und erhöhten schließlich durch einen Weitschuss auf 2:0. In der Schlussphase hämmerte Jan Clement einen Freistoß ins Kreuzeck. Da der Ausgleich leider nicht mehr gelang, war die Freude über seinen sehenswerten Treffer trotzdem nur klein.

- | | |
|---|------------|
| 1 | ASV Natz |
| 0 | USD Salurn |

Torschütze: Michael Gasser

Nach der knappen Heimniederlage gegen Schlern war Salurn zu Gast in der Laugen Arena. Unsere Jungs wollten nach der schwachen Leistung aus dem vorigen Spiel unbedingt eine Reaktion zeigen. Mit einem ersatzgeschwächten Kader starteten wir in die Partie. Natz nahm das Spielgeschehen gegen sehr schwache Salurner von Anfang an in die Hand. Die Gegner kamen in der Anfangsphase zu keinen nennenswerten Aktionen. Aber auch unsere Mannschaft tat sich schwer. Erst kurz vor der Halbzeit gelang Natz endlich die Führung: Jan Clement brachte den gegnerischen Torwart im Strafraum unter Bedrängnis, sodass dieser den Ball an den Sechzehnerand genau vor die Füße von Michael Gasser spielte, welcher nur noch ins leere Tor einschließen musste.

Mit der Führung im Rücken gingen wir in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel ließ unsere Mannschaft einige gute Chancen aus. Das Spiel plätscherte vor sich hin. In den letzten 20 Minuten wurde es dann noch einmal eng für Natz. Die Gäste kamen nun häufiger gefährlich vors Natzner Tor, doch unser Goalie Lukas Tauber, der Manuel Tauber ersetzte und seinen Job über 90 Minuten souverän machte, war stets zur Stelle. Am Ende steht ein knapper, aber wichtiger Heimsieg für unsere Jungs zu Buche.



Michael Gasser

Tabelle Junioren – Gruppe E

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Stegen	7	7	0	0	32:7	21
2.	Milland	8	5	0	3	28:18	15
3.	Gitschberg Jochtal	7	4	0	3	20:14	12
4.	Ridnauntal	8	4	0	4	30:26	12
5.	Natz	7	2	0	5	13:34	6
6.	Taufers	7	0	0	7	7:31	0

Jugendfußball Herons Natz-Schabs Hinrunden-Abschlusstabellen



U 9

Tabelle U9 – Eisacktal Nord

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Ridnauntal	8	7	1	0	42:10	22
2.	Wiesen	7	5	1	1	31:10	16
3.	Vahrn Neustift	7	5	0	2	27:16	15
4.	Gröden Tigers	8	4	2	2	40:10	14
5.	CF Sterzing	8	4	0	4	16:17	12
6.	Brixen	8	3	1	4	20:29	10
7.	Milland Rot	8	2	0	6	15:23	6
8.	Gitschberg Jochtal	8	1	1	6	8:16	4
9.	Herons Natz-Schabs	8	1	0	7	3:45	3
10.	Gossensaß	aK					



U 10

Tabelle U10 - Unterpustertal

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Vahrn Neustift Weiß	7	7	0	0	54:4	21
2.	Taufers	7	6	0	1	41:11	18
3.	Ahrntal	7	5	0	2	41:15	15
4.	St. Georgen	7	2	2	3	19:34	8
5.	Herons Natz-Schabs	7	2	2	3	14:44	8
6.	Gitschberg Jochtal	7	1	1	5	5:29	4
7.	Pfalzen	7	0	3	4	17:29	3
8.	Milland Blau	7	1	0	6	8:33	3
9.	Steinhaus u. Terenten	aK					

U 11

Tabelle U11 - Nord

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Milland	9	8	1	0	69:12	25
2.	Pfalzen	9	6	1	2	33:6	19
3.	Vintl/Gitschberg/Jocht	9	6	1	2	25:12	19
4.	Bruneck	9	6	0	3	20:13	18
5.	Gröden Jaguars	9	5	1	3	35:16	16
6.	Plose	9	4	1	4	23:21	13
7.	St. Lorenzen	9	4	0	5	8:20	12
8.	Brixen	9	2	1	6	23:24	7
9.	Kiens	9	1	0	8	5:57	3
10.	Herons Natz-Schabs	9	0	0	9	1:61	0

U 12

Tabelle U12 - Ost

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Brixen	8	6	2	0	40:8	20
2.	Taufers	8	6	1	1	34:8	19
3.	Ridnauntal Sterzing	8	6	0	2	34:10	18
4.	Team 4	8	5	1	2	26:10	16
5.	Gossensaß	8	4	0	4	24:15	12
6.	Vintl/Gitschberg/Jochtal	8	3	1	4	15:12	10
7.	Pro Team	8	1	1	6	4:31	4
8.	Herons Natz-Schabs	8	1	1	6	7:39	4
9.	Obopuschtra J.	8	0	1	7	2:53	1

U 13

Tabelle U13-Ost

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Herons Natz-Schabs	8	7	1	0	52:6	22
2.	Pfalzen	9	6	1	2	39:15	19
3.	Taufers	9	6	1	2	44:28	19
4.	St. Lorenzen	8	5	1	2	29:14	16
5.	Alta Badia	9	4	3	2	36:11	15
6.	Mareo	9	4	0	5	22:30	12
7.	Obopuschtra Jugend	9	3	1	5	29:31	10
8.	Rasen Antholz	9	3	1	5	26:38	10
9.	Wengen A. Badia	9	1	1	7	9:44	4
10.	Terenten	9	0	0	9	13:82	0

A-Jugend

1	Herons Natz-Schabs
7	Freienfeld

Tabelle A-Jugend – Kreis D

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Freienfeld	3	3	0	0	17:2	9
2.	Obopuschtra Jug.	3	3	0	0	8:1	9
3.	Rasen	4	3	0	1	15:10	9
4.	Ahrntal	4	2	1	1	14:5	7
5.	Latzfons Verdings	3	2	0	1	15:11	6
6.	Herons Natz-Schabs	3	0	1	2	4:11	1
7.	Mareo	4	0	0	4	4:20	0
8.	Auswahl Eisacktal	4	0	0	4	3:20	0

Damen Pfalzen-Natz

- Pfalzen - Natz
 - Azzurra San Bart.
- abgesagt

6 Obermais
0 Pfalzen - Natz
 Torschützen: /

Tabelle Damen – Oberliga

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Obermais	7	7	0	0	52:1	21
2.	Riva del Garda	8	7	0	1	26:9	21
3.	FFC Pustertal	8	6	0	2	24:11	18
4.	Azzurra San Bart.	8	5	1	2	25:11	16
5.	Pfalzen-Natz	8	5	0	3	28:12	15
6.	Red Lions Tarsch	8	4	0	4	22:30	12
7.	Jugend Neugries	8	3	2	3	19:18	11
8.	Niederdorf	7	3	1	3	18:15	10
9.	Valli del Noce	8	2	0	6	13:27	6
10.	FC Südtirol	8	1	1	6	10:26	4
11.	Riffian Kuens	8	1	0	7	3:26	3
12.	Klausen	8	0	1	7	2:46	1

Natz 360°



Zum traditionellen Mannschaftstörggelen...

... traf sich der Kader der 1. Mannschaft inklusive Trainer-team am Freitag, 05.11. Nachdem am späten Nachmittag beim Trinnerhof in Raas der Treffpunkt angesetzt war, ging es weiter nach Natz zur Hofschenke Walderhof, wo ein schmackhaftes Törggelenmenü genossen wurde und anschließend ein gemütlicher Abend verbracht wurde.

Zwei weitere Spieler...

... scheinen seit zwei Wochen im Kader des ASV Natz auf. Während Alex Nussbaumer, der eigentlich im Sommer eine Fußballpause einlegen wollte, in den vergangenen Wochen aber bei den Nachbarn des ASV Raas in der 3. Amateurliga kicke, ein alter Bekannter ist, stieß mit Matthias Mair der dritte aus der Mair-Familie und Zwillingsbruder von Moritz zu unserer Mannschaft dazu! Den ersten Einsatz feierten beide im Spiel gegen die Auswahl Ridnauntal, wo sie im Verlauf der zweiten Halbzeit eingewechselt wurden. Willkommen beim ASV Natz!

INFORMATION

Heute findet das letzte Heimspiel der Hinrunde statt. Wir bedanken uns bei allen Lesern der Sportzeitung und wünschen allen Fans und Freunden des Amateursportvereins Natz einen guten Jahresausklang, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!

Man sieht sich hoffentlich zur Rückrunde wieder in der Laugen Arena!

sportzeitung.natz@outlook.com

Kontaktinformationen



Aus der Vereinschronik

SEKTION FUSSBALL

DER SV NATZ SPIELT SEINE ERSTE MEISTERSCHAFT



Mannschaft 1975:
stehend v. l. Walter Aichner,
Günther Huber, Richard
Leitner, Josef Überbacher,
Walter Gasser, Johann Flöss
sitzend v. l. Oswald Peintner,
Heinrich Michaeler, Franz
Miterrutzner, Hannes Huber,
Alois Kerschbaumer, Johann
Michaeler

1975 wurden die Umkleidekabinen in der Zone „Laugen“ beim Fußballplatz errichtet und der SV Natz konnte die Meisterschaft 1975/76 in der 3. Amateurliga spielen. Auch zwei Teiser, Walter Aichner und Richard Leitner, die zuvor mit Brixen im Gespräch gewesen waren, spielten für mehrere Jahre in den Reihen der Natzner Mannschaft. Der erste Trainer der ersten Mannschaften des SV Natz war Walter Gasser. Meist wurde zweimal wöchentlich trainiert, wobei das Training häufig aus Läufen (Dörferrunde, Platzrunden) bestand.

Am 28.09.1975 spielte der SV Natz sein erstes Meisterschaftsspiel in der „dritten Kategorie – Kreis I“ gegen den SV St. Vigil. Natz gewann das Spiel 2:0. Die Tore für Natz erzielten Richard Leitner und Hannes Huber.

Der Bericht dazu:

„Die Spannung war einfach zu groß, man erwartete den Tag kaum ab dem der Sportverein Natz eine gemeldete Meisterschaft startet. Jeder hatte die Nerven gespannt zum Brechen. Um 15.20 Uhr war es dann soweit als Schiedsrichter Benedetti aus Bozen die Begegnung anpfiff. Natz hatte schon gleich gute Chancen um in Führung zu gehen. Aber Pech und die lieben Nerven spielten anders. Wäre da ein Tor gefallen wer weiß wie hoch Natz gewonnen hätte. Der Faden der Nerven wäre gebrochen gewesen und jeder hätte können befreiter aufspielen. Die Abwehr stand heute wie Fels. Dauern versucht man das Tor zu finden oft stand es auf Messers Schneide. Als dann die letzten 20 Minuten angebrochen waren fiel dann endlich das erlösende Tor. Richard war durchgebrochen. 1:0 für Natz. Nun kam Leben ins Spiel. Tauber Josef bekam Bälle, spielte auf wie in besten Tagen. Flanken von rechts und links und der Gegner wurde jetzt an die Wand gedrückt. Flanke von rechts Kerschbaumer, Kopfball Hannes – 2:0.“